

Veranstungsverzeichnis

des Fachbereichs 09 - Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und
Umweltmanagement

Kernmodule Master-Studiengang Ernährungsökonomie

Informationen über Termine und Räume aller Modulangebote finden Sie in Stud.IP, im aktuellen Vorlesungsverzeichnis oder im Stundenplan des Fachbereichs:

<http://www.uni-giessen.de/cms/fbz/fb09/studium/msc/stpl>

MK 001 Unternehmensführung in der Agrar- und Ernährungswirtschaft	3
MK 003 Angewandte Ökonometrie.....	5
MK 039 Lebensmittelqualität: Koordination, Entscheidung und Institutionen	7
MK 045 Marktlehre	9
MK 049 Unternehmenskommunikation.....	11
MK 050 Organisationsgestaltung in der Agrar- und Ernährungswirtschaft	13
MK 053 Prozesstechnik in Lebensmittel- und Dienstleistungsbetrieben.....	15
MK 097 Internationale Agrar- und Ernährungspolitik.....	17

MK 001	MK 001 Unternehmensführung in der Agrar- und Ernährungswirtschaft	6 CP
	Managerial Economics in the Agro-Food Industry	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Agrarwissenschaften, Ökotoxikologie und Umweltmanagement / Institut für Betriebslehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft	1./2. Sem.;
	erstmalig angeboten im SS 2016	
	Teilnehmerzahl: nicht limitiert	
Angebotsrhythmus und Dauer: SS, 1 Semester		
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Betriebslehre der Ernährungswirtschaft		
Verwendbar in folgenden Studiengängen: Agrar- und Ressourcenökonomie, Master (1./2.); Ernährungsökonomie, Master (1./2.); Weinwirtschaft, Master (1./2.);		
Teilnahmevoraussetzungen: Keine (empfohlen: Kenntnisse der Mikroökonomik)		
Qualifikationsziele: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können betriebliche Entscheidungsprobleme der Organisation und Strategie lösen, • beherrschen strategische und operative Managementtechniken, • sind in der Lage, theoretische und praxisbezogene Lösungsverfahren zu erkennen und umzusetzen, • sind befähigt, sich an der Diskussion neuer internationaler Management- und Führungstheorien zu beteiligen und diese weiter zu entwickeln. 		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • strategische Unternehmensführung und -politik (Managerial Economics) • Wettbewerbsstrategien in der Agrar- und Ernährungswirtschaft • Struktur- und Konkurrenzanalyse, strategisches Technologie- und Umweltmanagement. • Gestaltungselemente der Unternehmensführung: Innovationsmanagement, Krisen- und Risikomanagement • ökonomische Theorien der Koordination, Motivation, Verträge und Anreize • Organisationsstrukturen für Unternehmen der Ernährungswirtschaft • Branchenanalysen 		

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	44	88
Seminar		
Praktikum		
Übung	16	32
Exkursion		
Summe:	180	

Prüfungsvorleistungen: ...

Modulprüfung:

- Prüfung: mündliche Prüfung
- Bildung der Modulnote: mündliche Prüfung (100 %)
- Wiederholungsprüfung: Mündliche Prüfung

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch

MK 003	MK 003 Angewandte Ökonometrie	6 CP
	Applied Econometrics	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement / Institut für Agrarpolitik und Marktforschung	1./2. Sem.;
	erstmalig angeboten im WS 2015/16	
	Teilnehmerzahl: nicht limitiert	
Angebotsrhythmus und Dauer: WS, 1 Semester		
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Marktlehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft		
Verwendbar in folgenden Studiengängen: Agrar- und Ressourcenökonomie, Master (1./2.); Ernährungsökonomie, Master (1./2.); Weinwirtschaft, Master (1./2.);		
Teilnahmevoraussetzungen: Keine		
Qualifikationsziele: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können erklären, wie ökonometrische Modelle formuliert und Hypothesentests durchgeführt werden; • wissen, wie verschiedene ökonometrische Modelle zu interpretieren sind und welche Anwendungsmöglichkeiten für diese in der Agrar- und Ernährungsökonomie bestehen; • können mit dem ökonometrischen Softwarepaket R eine Nachfrage-, Angebots- oder Preisanalyse für einen ausgewählten Lebensmittelmarkt durchführen und diese als Hausarbeit zusammenfassen. 		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Wahrscheinlichkeitstheoretische und statistische Grundbegriffe der Ökonometrie; • einfache lineare und multiple Regressionsmodellen; • Testverfahren in der Regressionsanalyse; • Funktionsformen; • Probleme der ökonometrischen Analyse: Multikollinearität, Autokorrelation, Heteroskedastizität. • Einführung in das praktische Arbeiten mit dem ökonometrischen Programmpaket R; • ökonometrische Nachfrage- bzw. Angebotsanalyse; • ökonometrische Preisanalysen; 		

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	42	84
Seminar		
Praktikum		
Übung	18	36
Exkursion		
Summe:	180	

Prüfungsvorleistungen: ...

Modulprüfung:

- Prüfung: Klausur und Hausarbeit oder Klausur und Bearbeitung von Aufgaben
- Bildung der Modulnote: Klausur (60 %), Hausarbeit (40 %) oder Klausur (70 %), Bearbeitung von Aufgaben (30 %)
- Wiederholungsprüfung: Klausur

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch

MK 039	MK 039 Lebensmittelqualität: Koordination, Entscheidung und Institutionen	6 CP
	Food Quality: Coordination, Decision-making and Institutions	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Agrarwissenschaften, Ökotoxikologie und Umweltmanagement / Institut für Agrarpolitik und Marktforschung	1./2. Sem.;
	erstmals angeboten im SS 2016	
	Teilnehmerzahl: nicht limitiert	
Angebotsrhythmus und Dauer: SS, 1 Semester		
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Agrar- und Umweltpolitik		
Verwendbar in folgenden Studiengängen: Ernährungsökonomie, Master (1./2.);		
Teilnahmevoraussetzungen: Keine		
Qualifikationsziele: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erfahren, dass Lebensmittelqualität ein Koordinations- und Entscheidungsproblem ist, • erkennen, welche betrieblichen und gesellschaftlichen Anstrengungen zur Qualitätssicherung notwendig sind, • erwerben methodische Kenntnisse über die Beziehung von Institutionen und Qualitätssicherung, • verstehen, wie menschliches Handeln im branchenspezifischen Kontext bestimmt wird und wie sich Regelungen ökonomisch erklären lassen, und • lernen die Wechselwirkungen zwischen Individuum (Unternehmen) und Gesellschaft (Politik) zu erkennen sowie methodische Ansätze der Institutionen- -Ökonomie zu kooperativen Lösungen einzusetzen. 		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Koordination als gesellschaftliches und betriebliches Entscheidungsproblem in der Food Chain • Handlungstheorie und Gesellschaftstheorie • Lebensmittelqualität als gesellschaftliches Koordinationsproblem • Lebensmittelsicherheit als öffentliches Gut • Koordination, Kooperation und institutionenökonomische Kernpunkte • Grundlagen und Anforderungen an Kooperationen bei Transaktionen • effiziente Institutionen und Organisationsformen • Verfügungsrechte und Tausch • private versus staatliche Koordination • Lösungsstrategien und Entscheidungsverbesserungen und Inspektion • Conduct-Arrangements, Reziprozität • staatliche Aufsicht und Kontrollintensität vs. private Vereinbarungen • Selbstkontrolle und Kommunikation • Investitionen in Kontrollmechanismen und -systeme 		

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	45	90
Seminar	15	30
Praktikum		
Übung		
Exkursion		
Summe:	180	

Prüfungsvorleistungen: ...

Modulprüfung:

- Prüfung: Klausur und Vortrag
- Bildung der Modulnote: Klausur (60 %), Vortrag (40 %)
- Wiederholungsprüfung: Klausur

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch

MK 045	MK 045 Marktlehre	6 CP
	Market Analysis	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement / Institut für Agrarpolitik und Marktforschung	1./2. Sem.;
	erstmals angeboten im SS 2016	
	Teilnehmerzahl: nicht limitiert	
Angebotsrhythmus und Dauer: SS, 1 Semester		
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Marktlehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft		
Verwendbar in folgenden Studiengängen: Ernährungsökonomie, Master (1./2.); Weinwirtschaft, Master (1./2.);		
Teilnahmevoraussetzungen: Angewandte Ökonometrie (MK 003)		
Qualifikationsziele: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • beherrschen die mikroökonomischen Methoden zur Analyse von unvollkommenen Märkten; • sind in der Lage, theoretische und empirische Konzepte zur Messung von Marktmacht darzustellen; • können die Bedeutung von unvollkommenem Wettbewerb auf Märkten der Agrar- und Ernährungswirtschaft aufzeigen; • können fortgeschrittene Literatur zu aktuellen Themen der Marktanalyse identifizieren und auswerten und den Stand der Forschung im Referat zusammenfassen und darstellen. 		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • erweiterte Konsumtheorie (Dualität, Slutsky-Gleichung); • verhaltensökonomische Konzepte; • mikroökonomische Methoden der Analyse unvollkommener Märkte (spieltheoretische Methoden); • theoretische und empirische Methoden zur Bestimmung von Marktmacht; • Preisbildung auf unvollkommenen Märkten bei alternativen Marktformen (monopolistische Konkurrenz, Oligopol, Oligopson, Teilmonopol); • Preisdifferenzierung und räumliche Preissetzungsstrategien, • nicht preispolitische Wettbewerbsstrategien von Unternehmen auf unvollkommenen Märkten: Qualitäts-, Innovations- und Kapazitätswettbewerb, • Analyse von Fallstudien aus der Agrar- und Ernährungswirtschaft zu den methodischen Konzepten Seminar: Präsentation und kritische Diskussion studentischer Referate zu wichtigen inhaltlichen und methodischen Fragen der Marktlehre wie bspw. neue Methoden der experimentellen Wirtschaftsforschung und ihre Anwendung auf Lebensmittelmärkten, Einführung von Biotechnologien in der Produktion und Verarbeitung von Lebensmitteln, Preisstrategien des Lebensmittelhandels und die Wettbewerbssituation im Handel sowie Wirkungen von Labeling.		

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Seminar	30	60
Praktikum		
Übung		
Exkursion		
Summe:	180	

Prüfungsvorleistungen: ...

Modulprüfung:

- Prüfung: Klausur und Vortrag mit schriftlicher Ausarbeitung
- Bildung der Modulnote: Klausur (50 %), Vortrag mit schriftlicher Ausarbeitung (50 %)
- Wiederholungsprüfung: Klausur und Vortrag mit schriftlicher Ausarbeitung

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch

MK 049	MK 049 Unternehmenskommunikation	6 CP
	Corporate Communication	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement / Institut für Wirtschaftslehre des Haushalts und Verbrauchsforschung	1./2. Sem.;
	erstmals angeboten im WS 2015/16	
	Teilnehmerzahl: 90	
Angebotsrhythmus und Dauer: WS, 1 Semester		
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Kommunikation und Beratung in Agrar-, Ernährungs- und Umweltwissenschaften		
Verwendbar in folgenden Studiengängen: Ernährungsökonomie, Master (1./2.);		
Teilnahmevoraussetzungen: Keine		
Qualifikationsziele: Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> • erlangen fachliche Kompetenzen: grundlegende Theorien, Konzepte, Methoden und Instrumente der Unternehmenskommunikation, • erlangen überfachliche Kompetenzen: Fähigkeiten zum Verstehen komplexer Probleme, Verständnis über das kommunikative Verhältnis zwischen Unternehmen und Gesellschaft, • soziale Kompetenzen: z.B. kommunikative Kompetenzen; Fähigkeit zum teamorientierten Arbeiten. 		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Unternehmenskommunikation • Einführung in Public Relations Theorien • Verhältnis Journalismus, Public Relations und Werbung • Öffentlichkeit • Corporate Social Responsibility • Krisenkommunikation • Herausforderung Internet • Interne Unternehmenskommunikation • Anwendungsbeispiele aus der aktuellen Praxis der Unternehmenskommunikation 		

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	42	84
Seminar		
Praktikum		
Übung	18	36
Exkursion		
Summe:	180	

Prüfungsvorleistungen: ...

Modulprüfung:

- Prüfung: Klausur
- Bildung der Modulnote: Klausur (100 %)
- Wiederholungsprüfung: Klausur

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch

MK 050	MK 050 Organisationsgestaltung in der Agrar- und Ernährungswirtschaft	6 CP
	Organizational Economics in the Agro-Food Industry	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Agrarwissenschaften, Ökotoxikologie und Umweltmanagement / Institut für Betriebslehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft	1./2. Sem.;
	erstmalig angeboten im WS 2015/16	
	Teilnehmerzahl: nicht limitiert	
Angebotsrhythmus und Dauer: WS, 1 Semester		
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Betriebslehre der Ernährungswirtschaft		
Verwendbar in folgenden Studiengängen: Agrar- und Ressourcenökonomie, Master (1./2.); Ernährungsökonomie, Master (1./2.);		
Teilnahmevoraussetzungen: Keine		
Qualifikationsziele: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage, geeignete Organisationsformen für die Herstellung von Gütern und Diensten der Agrar- und Ernährungswirtschaft zu finden, • lernen, warum es Mehr-Personen-Unternehmen (Organisationen) in der Agrar- und Ernährungswirtschaft gibt • wissen, welche Probleme in solchen Organisationen auftreten und wie man diesen Problemen entgegenwirkt, • können auf dieser Basis mit Hilfe der präskriptiven und deskriptiven Entscheidungslehre selbständig produktionswirtschaftliche und konsumrelevante Entscheidungsprobleme abbilden und lösen, • beherrschen Techniken und Verfahren des Risikomanagements 		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Kriterien für rationale Entscheidungsprozesse • Strukturierung von betrieblichen Entscheidungsproblemen • Präskriptive und deskriptive Entscheidungstheorien • Entwicklung von Nutzen- und Präferenzfunktionen; • Risikopräferenzen für betriebliche und konsumtive Entscheidungen • Methoden der Risikoanalyse und der Risikomessung Instrumente und Verfahren des Risikomanagements • Lösungen für vertikale und horizontale Organisationsprobleme 		

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	45	90
Seminar		
Praktikum		
Übung	15	30
Exkursion		
Summe:	180	

Prüfungsvorleistungen: ...

Modulprüfung:

- Prüfung: Klausur
- Bildung der Modulnote: Klausur (100 %)
- Wiederholungsprüfung: Klausur

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch

MK 053	MK 053 Prozesstechnik in Lebensmittel- und Dienstleistungsbetrieben	6 CP
	Process Engineering in Food and Service Enterprises	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement / Institut für Wirtschaftslehre des Haushalts und Verbrauchsforschung	1./2. Sem.;
	erstmals angeboten im WS 2015/16	
	Teilnehmerzahl: nicht limitiert	
Angebotsrhythmus und Dauer: WS, 1 Semester		
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Management personaler Versorgungsbetriebe		
Verwendbar in folgenden Studiengängen: Ernährungsökonomie, Master (1./2.); Getränketechnologie, Master (1./2.); Ökotrophologie, Master (1./2.);		
Teilnahmevoraussetzungen: Keine (empfohlen: Kenntnisse aus BP 027)		
Qualifikationsziele: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen die wissenschaftlich fundierten Grundoperationen (unit operations) der Prozesstechnik in Lebensmittel- und Dienstleistungsbetrieben, • haben erweiterte Kenntnisse der Thermodynamik, • kennen die wesentlichen lebensmitteltechnischen Prozesse und die zugehörigen Elemente der Energie- und Stoffübertragung, • können anspruchsvollere systemtheoretische Überlegungen zu technischen Prozessen anstellen und erfolgreich abschließen und • sind in der Lage, vergleichende Bewertungen von Prozessalternativen in technischer, ökonomischer und ökologischer Hinsicht wissenschaftlich zu begründen und entscheidungsreif abzuschließen. 		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • thermodynamische Zustands-, Erhaltungs- und Übertragungsgrößen • Thermodynamik der Kreisprozesse einschl. deren Darstellung im p/V - und im log p/H - Diagramm • Grundoperationen der thermischen Verfahrenstechnik (unit operations) • Kälte- und Wärmetechnik einschl. Garverfahren • technisches Hygienemanagement gemäß HACCP • technisches Umwelt- und Energiemanagement am Beispiel Carbon Footprint 		

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	60	120
Seminar		
Praktikum		
Übung		
Exkursion		
Summe:	180	

Prüfungsvorleistungen: ...

Modulprüfung:

- Prüfung: Klausur oder mündliche Prüfung
- Bildung der Modulnote: Klausur (100 %) oder mündliche Prüfung (100 %)
- Wiederholungsprüfung: Klausur oder mündliche Prüfung

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch

MK 097	MK 097 Internationale Agrar- und Ernährungspolitik	6 CP
	International Agricultural and Food Policy	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Agrarwissenschaften, Ökotoxikologie und Umweltmanagement / Institut für Agrarpolitik und Marktforschung	1./2. Sem.;
	erstmals angeboten im WS 2018/19	
	Teilnehmerzahl: nicht limitiert	
Angebotsrhythmus und Dauer: WS, 1 Semester		
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Agrar-, Ernährungs- und Umweltpolitik		
Verwendbar in folgenden Studiengängen: Agrar- und Ressourcenökonomie, Master (1./2.); Ernährungsökonomie, Master (1./2.);		
Teilnahmevoraussetzungen: Keine		
Qualifikationsziele: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Zusammenhänge von Rahmenbedingungen und Instrumenten der internationalen Agrar- und Ernährungspolitik • können diese kritisch analysieren und beurteilen. 		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • angewandte Wohlfahrtsökonomie • Analyse und Bewertung der EU-Agrar- und Ernährungspolitik • Bewertung von Agrarreformen und Agrarsubventionen • Agrarpolitik und WTO-Runde • Ernährungspolitik in Industrie-, Entwicklungs- und Transformationsländern • Bedeutung anderer Politikfelder für den Nahrungssektor • Bewertung von Projekten, Politiken und veränderten Rahmenbedingungen 		

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Seminar	30	60
Praktikum		
Übung		
Exkursion		
Summe:	180	

Prüfungsvorleistungen: ...

Modulprüfung:

- Prüfung: Klausur oder Klausur und Projektarbeit
- Bildung der Modulnote: Klausur (100%) oder Klausur (50%), Projektarbeit (50%)
- Wiederholungsprüfung: Klausur oder Klausur und Projektarbeit

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch